

„Für mich waren das die ersten Comics“

Mit Wilhelm Busch-Abend wurde die Reihe LeseTour Oberkrämer am Freitag in Bärenklau gestartet

Von Marcus Latton

BÄRENKLAU • Max und Moritz? Klar, kennt jeder. Hans Huckebein? Sicher schon mal gehört. Aber Fipps, der Affe? Die Bildergeschichte des Zeichners und Dichters Wilhelm Busch (1832-1902) gehört zu seinen weniger bekannteren Werken.

Affe Fipps wurde im Urwald gefangenen und nach Bremen gebracht – wo er mit bösen Streichen seine Umwelt in den Wahnsinn treibt: „Fipps hat sich einen Knochen stibitzt, wo auch noch ziemlich was drannen sitzt. Neugierig hocken im Hintergrund, Grippls der Kater und Schnipps der Hund.“

Der Leseabend über das Werk von Wilhelm Busch in

der Alten Remonteschule in Bärenklau bildete am Freitag den Auftakt für die „LeseTour Oberkrämer“, die von der Margot Deetz von der Stadtbibliothek Vehlefanzen und unserer Zeitung präsentiert wird. So werden in den nächsten Wochen und Monaten Leseabende zu vielen verschiedenen Themen und Autoren in der Gemeinde stattfinden.

Die Vorstellung über Leben und Werk von Busch übernahm Sylvia Krupicka vom Literaturveranstalter Eventilator. Mit viel Esprit rezitierte sie die Geschichten von Max und Moritz sowie Hans Huckebein, zeigte die dazu passenden Zeichnungen und begleitete die Geschichten an der Gitarre. Das Publikum

ließ sie bei ihrem Programm mitmachen: Die 15 Zuschauer, Kinder und Erwachsene,

malten selbst Buschs Bilder nach und rieten bei einem kleinen Reim-Quiz mit.



Sylvia Krupicka präsentierte in der Remonteschule Werke von Wilhelm Busch. Foto: Latton

Zu Wilhelm Busch hat Sylvia Krupicka indes auch eine ganz persönliche Beziehung. „Für mich waren das früher meine ersten Comics“, so Krupicka. „Besonders diese makabren Elemente haben mich schon immer gereizt.“ Den tiefschwarzen Humor von „Max und Moritz“ mochte auch eine achtjährige Grundschülerin im Publikum – und hatte trotzdem eine Empfehlung für Eltern und Erzieher parat: „Für Vierjährige ist das nichts.“

Die nächste Station der LeseTour durch Oberkrämer wird am Montag, 26. April, die Vehlefanzen Nashorn-Grundschule sein. Dort wird die Kinderbuch-Autorin Ute Krause einen Einblick in ihr Werk geben.

06A 22, 3, 10

**Bilderbücher
mit Küken**

VEHLEFANZ • Zum Bilderbuch sind die Mädchen und Jungen am Montag, 22. März, in die Bibliothek in Vehlefanzen eingeladen. Um 16 Uhr geht es um „Das Osterküken“, das hopsen lernt. Das Buch wollen Geraldine Elschner und Alexandra Junge vorstellen. Kinder von vier Jahren bis zur dritten Klassen können in der Nashorn-Schule vorbeischauen und sich gut unterhalten lassen.

**Kuscheliges
von Busch**

BÄRENKLAU • Kuschelig wird es heute um 18 Uhr in Bärenklau. In der Remonteschule gibt es Busch-Klassiker. Eintritt: zwei Euro, Kinder frei.

TERMINE

Bärenklau:
18 Uhr: „LeseTour Oberkrämer“ mit einer Wilhelm-Busch-Klassiker-Veranstaltung, Dachboden der Remonteschule, Eintritt: 2 Euro, Kinder frei

16 Uhr: Bilderbuchkino, unter anderem „Das Osterküken“ von Geraldine Elschner und Alexandra Junge, für Kinder von vier Jahren bis zur 3. Klasse, Bibliothek
06A 22, 3, 10

06A 20, 3, 10

10 06A 19. März